

Der hat aber auch auf alles eine Antwort!

4.500 Fachbegriffe aus Premedia, Publishing, Print, Digitaldruck und der Internet-Welt.

160.000-mal individuell: Cicero-Titelseiten

Dezember-Ausgabe der Zeitschrift Cicero könnte zum Sammlerobjekt werden

Keine gleicht der anderen: Wer die Dezemberausgabe des Magazins Cicero gekauft hat, besitzt ein Unikat. Jedes der 160.000 Exemplare ist mit einem eigenen Titel und eigener Rückseite versehen. Jedes Jahr produziert das Magazin Cicero eine besondere Ausgabe: Letztes Jahr waren die Bilder des Jahres 2007 auf der Titelseite zu sehen. Dafür wurden von der Nachrichtenagentur Reuters über 500.000 Bilder gesichtet und 160.000 ausgewählt. Zusätzlich wurden insgesamt knapp 50 Millionen Bilder im Hintergrund der Titelbilder platziert. Darüber hinaus gingen über 20.000 Exemplare – jeweils mit dem Porträt des Empfängers versehen – an Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Um diese enormen Bildmengen sicher zu speichern, zu verarbeiten und die errechneten Titelbilder abzulegen, stellte HP mehrere Storage Works MSA Speichersysteme zur Verfügung: mit einer Kapazität von 9 TByte. Die nötige Rechenpower lieferten zehn HP xw4400 Workstations.

EIN PROJEKT DER SUPERLATIVE HP bietet ganzheitliche Technologielösungen – von der Planung bis zur Implementierung, von der Software über die Hardware bis zum Druck, IT-Dienstleistungen inklusive. Wie eine solche Lösung in der Praxis aussehen kann, zeigt das Projekt, das HP gemeinsam mit dem Verlag Ringier Publishing GmbH und Partnern umgesetzt hat.



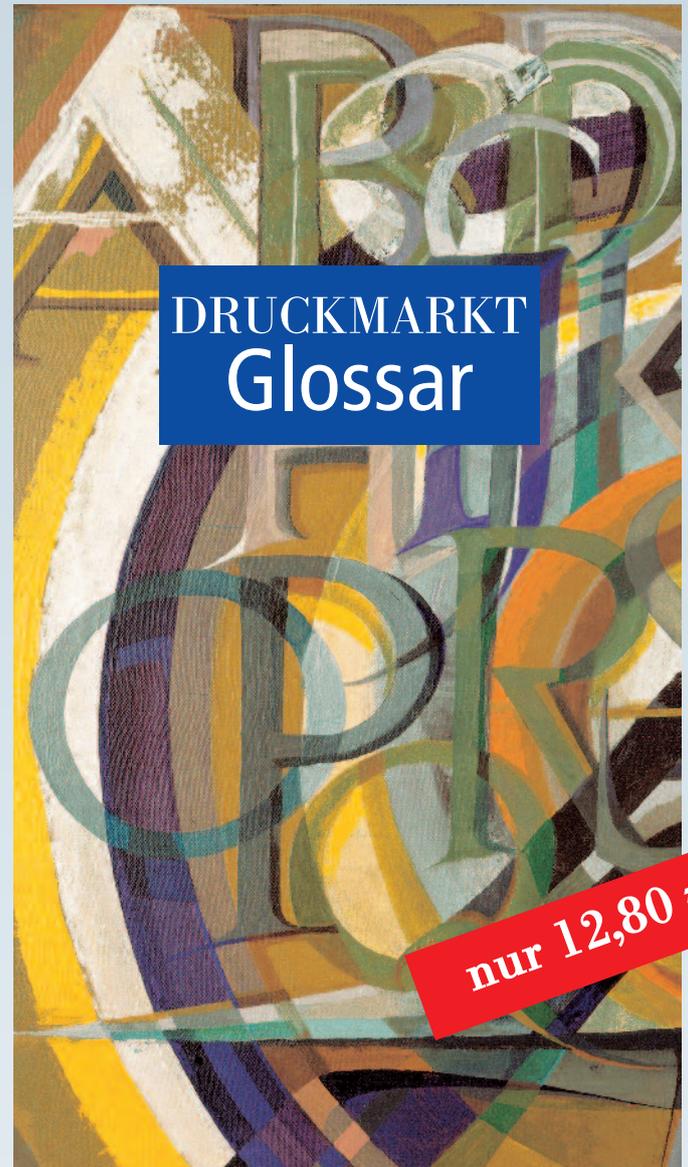
Die 160.000 unterschiedlichen Cover, die jeweils ein großes »Bild des Jahres 2007« auf einer Auswahl vieler kleiner Bilder zierte, wurden ergänzt durch ebenfalls individualisierte Rückseiten. Die Exemplare, die in den Handel kamen, zeigten eine BMW-Anzeige, die mit abstrahierten Städtenamen spielte.

Wesentliche Herausforderungen des Projektes waren die großen Datenmengen, enge Zeitpläne und die technische Umsetzung des individualisierten Drucks. Allein das Speichervolumen der von Reuters zur Verfügung gestellten Bilder entsprach einer Datenmenge von 14.700 handelsüblichen CDs. Die Aufbe-

bereitung und Personalisierung der Umschlagsdaten wurde mit Hilfe vom Verlag entwickelter Programme und Prozesse realisiert, basierend auf Adobe Standard Applikationen.

DRUCK BEI CEWE Wegen der engen zeitlichen Vorgaben und der hohen Ansprüche von Cicero an die Druckqualität fiel die Wahl für den Druck auf HP Indigo Digitaldrucksysteme. Für den Umschlagsdruck wurde »silver digital«-Papier gewählt, das speziell auf den Einsatz im Digitaldruck abgestimmt ist. Gedruckt wurde die Auflage bei der Oldenburger CeWe Color – kein Druckhaus, sondern nach eigenen Aussagen Europas Fotodienstleister Nr. 1, der sich in 14 europäischen Ländern als Marktführer im Digitaldruckbereich etabliert hat (siehe auch Druckmarkt 49). CeWe hat sich einen Namen als Digitaldrucker vor allem mit Fotobüchern gemacht.

➤ www.hp.com/de ➤ www.cewecolor.de



So schnell sich Techniken, Systeme und Funktionen verändern, so schnell entstehen neue Begriffe. **Hier ist ein Glossar und Lexikon, das kurz und knapp das Wesentliche erläutert.** Englische Grundbegriffe ebenso wie die endlose Litanei spezifischer Abkürzungen aus **digitaler Fotografie, Publishing, Multimedia, Druck, Digitaldruck sowie der Computer- und Internetwelt.** Ein idealer Begleiter am Arbeitsplatz, bei der Ausbildung, in Schule und Beruf. Kompetent und knackig-kurz, umfassend in der Wortauswahl und branchenübergreifend zugleich.

196 Seiten, Format 11,5 x 29,7 cm. 12,80 € plus Versandkostenpauschale.

Leicht bestellt im Internet: www.druckmarkt.com
oder direkt beim arcus-Verlag: Fax: +49 (0) 26 71-38 50.

Ja, ich will den Glossar! Senden Sie mir _____ Exemplare.

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Datum, Unterschrift _____